DIE VIELSEITIGKEIT DER KÖNIGE

DIVERSE KINGS

an nennt sie auch die Könige der Farbsteine: Rubine, Saphire und Smaragde zählen nach wie vor zu den beliebtesten Farbsteinen überhaupt. Warum das so ist, wird am Stand von Karl Faller deutlich: Heike Faller und ihr Mann Dr. Konrad Henn, die das Kirschweiler Unternehmen gemeinsam führen, haben sich ganz auf diese drei Farbsteine spezialisiert. Dank bester Kontakte können sie diese in bester Qualität und auch in großen Größen anbieten. So finden sich am Stand auf der INHORGENTA MUNICH 2014 Rubine in den verschiedensten Rottönen, vom sanften Gelbrot über ein tie-



KARL FALLER ZEIGT

KARL FALLER SHOWS THE DEPTH OF RED, BLUE AND GREEN

fes Karmesinrot bis hin zur gefragten Farbe Pigeonblood, einem sehr satten, reichen Rot, in dem sich subtile Nuancen von Blau zeigen. Die Smaragde sind in dem typischen tiefgründigen Grün in verschiedenen Intensitäten erhältlich: Es reicht vom zarten, frischen Lindgrün bis hin zum kräftigen Tannengrün.

Besonders vielfältig ist das Farbspektrum der Saphire. Natürlich gibt es hier etliche Blautöne: Himmel-, Meer- oder Kornblumenblau funkeln die Steine, aber auch nahezu allen anderen Farben des



Regenbogens können sich in den Saphiren zeigen. Abgerundet wird das Sortiment von einer feinen Auswahl weiterer Farbsteine, etwa Tansanite, Mandarin-Granate oder Aquamarine.

Karl Faller specialises in the kings of gems: the largest, best-quality rubies, sapphires and emeralds. The rubies range in colour from yellowish red through crimson to coveted "pigeon blood" with blue nuances; the emeralds show greens ranging from linden to fir; and the gorgeous sapphires boast every shade of blue and many other hues. Tanzanite, Mandarin garnet, aquamarine and other coloured stones round out the assortment. KARL FALLER: C1, 308, C



FEUER UND FLAMME FÜR QUETZALITZLIPYOLLITLI

FIRE AND FLAME FOR QUETZALITZLIPYOLLITLI

uetzalitzlipyollitli, der Name, den die Azteken dem Feuer-opal gegeben haben, ist beinahe so unaussprechlich, wie die Schönheit dieser faszinierenden Steine unbeschreiblich ist. Dank ihrer transparenten bis halb transluzenten Gelb-, Orange- und Rottöne scheint es so, als würde in jedem der Steine ein Feuer lodern. Von Stein zu Stein zeigen sich hierbei unterschiedliche Effekte: Manche Exemplare erinnern an warme Glut, andere zeigen eine reine, intensive Farbe. Wiederum andere zeigen ein lebendiges, extrovertiertes Strahlen. So lassen sich die Feueropale zu unter-schiedlichsten, in jedem Fall aber sehr auffälligen Schmuckkreationen verarbeiten. Die Idar-Obersteiner Firma Girasol hat sich ganz auf Feueropale

spezialisiert. Direkt aus den Ursprungsgebieten in Mexiko bezieht Inhaber Olaf Schneider die schönsten Exemplare. Auf der INHORGENTA MUNICH präsentiert er ein breit gefächertes Sortiment an facettierten Feueropalen, an Cabochons und an opalisierenden Feueropalen, außerdem an Matrixund Kristallopalen in verschiedenen Größen, Farbnuancen und Formen. Außergewöhnliche

Unikate sind ebenso zu finden wie kalibrierte Ware. Besonders ins Auge fallen übrigens die Ketten aus Feueropal, die Olaf Schneider in diesem Jahr mit nach München bringen wird: Durch die vielen Steine zieht sich ein loderndes Feuer um den Hals der Trägerin.

er um den Hals der Trägerin.
Quetzalitzlipyollitli, the name that the Aztecs gave to fire opal, is just as difficult to pronounce as these stones are to describe. With transparent to semi-translucent yellow, orange and red tones, they look as though a fire were glowing inside them. Olaf Schneider's company Girasol specializes in gorgeous Mexican fire opals in various sizes, colours and shapes. His fire opal chains wrap their wearer's neck in a wreath of mineral flames.
GIRASOL: C1, 553, E



DER PRÄZISION VERPFLICHTET

DEDICATED TO PRECISION



ie große Stärke der Edelsteinschleiferei Gebrüder Kuhn aus Mörschied bei Idar-Oberstein ist die hohe Präzision in der Serienproduktion. Dank moderner Technik in Verbindung mit traditioneller Handwerkskunst ist man dazu in der Lage, ein breites Spektrum von Schmucksteinen oder auch von Hightech-Keramik in verschiedenste Formen zu schleifen und mit unterschiedlichsten Oberflächenstrukturen zu versehen. Auch sehr individuelle Wünsche können umgesetzt werden.

Für Goldschmiede und Juweliere, die etwas Ausgefalleneres suchen, gibt es

eine umfangreiche Kollektion von Sonder- und Unikatschliffen: Blüten und Blätter, Herzen, Fantasiegravuren und Tiermotive, wie etwa der abgebildete Skarabäus aus Rosenquarz, können auf verschiedene Weise als Schmuckstücke getragen werden.

Gebrüder Kuhn lapidaries can give every shape and texture to precious stones and high-tech ceramics. The spectrum includes one-of-a-kind and serially manufactured pieces in shapes such as flowers, foliage, hearts or the illustrated rosequartz scarab.

GEBRÜDER KUHN: C1, 363, C

STUFEN VON GRAU

SHADES OF GREY

TRENDFARBE LILA
TRENDY PURPLE

ie Schmuckmarke Ernst Stein des Idar-Obersteiner Unternehmens A. Ruppenthal bietet ihren Kunden modernen, hochwertigen Edelsteinschmuck, der zu sehr attraktiven Preisen angeboten wird. In der neuen Kollektion werden etwa Amethyste, fein facettiert oder als Cabochon, mit rhodiniertem Silber verbunden. So entstehen Schmuckstücke mit einer feinsinnigen, femininen Extravaganz.

feminine jewellery combining amethysts with rhodiumplated silver. ERNST STEIN: C1, 220/321, B/C



ie Partnerunternehmen Dominik Kulsen aus dem Schweizer Winterthur und Kulsen & Hennig aus Berlin sind Spezialisten für naturfarbene Diamanten. Sie verkaufen diese besonders seltenen Exemplare nicht nur, sondern setzen sich auch aktiv dafür ein, dass der Handel mit diesen Steinen einheitlicher verläuft und dass eine präzise Terminologie eingehalten wird - schließlich kann jede Abweichung in den Farbnuancen den Wert eines Steines deutlich beeinflussen. Zur Gradifizierung gibt das Unternehmen spezielle Farbkarten heraus, mit denen die Farben der naturfarbenen Diamanten genau bestimmt werden können. Nachdem in den vergangenen Jahren schon spezielle Karten für gelbe, champagner-, pink- und orangefarbene Diamanten veröffentlicht wurden, wurde nun eine Farbkarte für graue Diamanten vorgestellt. Auch auf dem Stand auf der INHOR-GENTA MUNICH werden einige der faszinierenden grauen Diamanten zu sehen sein. Deren dezente Brillanz wird durch die unterschiedlichen Umgebungen beson-

ders beeinflusst, sodass die grauen Kostbarkeiten im Schmuckdesign auf sehr vielfältige Weise eingesetzt werden können. Kulsen & Hennig, specialists in naturally coloured diamonds, rely on precise terminology and special colour cards to help standardise the trade in coloured diamonds. Following cards for yellow, champagne, pink and orange diamonds, a new card has been added for grey diamonds, which have an unostentatious brilliance that's particularly influenced by its sur-

KULSEN & HENNIG: C1, 309, C

